

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Martin Hess, Sascha Lensing, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 21/6149 –**

Kinder als Täter im Jahr 2025

Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 21/987 wurde unter anderem erfragt, wie hoch die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Bereich der Straftaten insgesamt im Jahr 2024 gewesen ist. Mit dieser Kleinen Anfrage sollen die bereits vorliegenden Informationen um die aktuellen Daten ergänzt werden.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die nachfolgenden statistischen Angaben basieren auf den Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2025. Die PKS ist eine sogenannte Ausgangsstatistik. Das bedeutet, dass in ihr die der Polizei bekannt gewordenen und durch sie endbearbeiteten Straftaten, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, abgebildet werden und eine statistische Erfassung erst bei Abgabe an die Staatsanwaltschaft erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die PKS als Fall- und Tatverdächtigenstatistik hinsichtlich der Feststellung der Tatbegehung und der tatbestandlichen Einordnung nicht die Aussagekraft einer Verurteiltenstatistik besitzt. Bei delinquentem Verhalten eines Kindes wird kein Strafverfahren eingeleitet. Dies bedeutet in der Praxis jedoch nicht, dass auf das Durchführen eines polizeilichen Ermittlungsverfahrens verzichtet wird. In der PKS können daher auch Kinder als Tatverdächtige registriert sein.

Die nachfolgenden Angaben umfassen versuchte und vollendete Straftaten insgesamt, bei denen mindestens eine Tatverdächtige (TV) bzw. ein Tatverdächtiger (TV) unter 14 Jahre alt und – je nach Fragestellung – mindestens ein Opfer unter 14 Jahren oder minderjährig, d. h. unter 18 Jahren oder „nichtminderjährig“ ab 18 Jahren beteiligt waren.

Bei Angaben zu TV in Bezug auf Fallzahlen ist zu berücksichtigen, dass ein aufgeklärter Fall mehrere TV aufweisen kann. Insofern können Fallzahlen und TV-Zahlen voneinander abweichen.

Opfer im Sinne der Definition der PKS sind natürliche Personen, gegen die sich die mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Die Opfererfassung erfolgt für speziell definierte Delikte gegen höchstpersönliche Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Ehre, sexuelle Selbstbestimmung) und Widerstandsdelikte. Bei der Anzahl der Opfer in der PKS wird die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird. Dies ist bei den nachfolgenden Angaben zu beachten.

Für die Beantwortung einzelner Fragen hat das Bundeskriminalamt (BKA) Sonderauswertungen aus dem Datenbestand der PKS durchgeführt.

Soweit die fragegegenständlichen Daten den auf der Internetseite des BKA veröffentlichten PKS-Tabellen für das Berichtsjahr 2025 entnommen werden können, wird auf die jeweilige Tabelle und den dazugehörigen Link verwiesen. Die Beantwortung dieser Fragen kann nach Auffassung der Bundesregierung durch die Auswertung öffentlich zugänglicher Informationsquellen erfolgen, da die angefragten Daten bzw. die Datengrundlagen zur Berechnung von Anteilen den entsprechenden Tabellen entnommen werden können. Es besteht kein amtlich begründeter Kenntnisvorsprung der Bundesregierung gegenüber den Fragestellern, der eine erweiterte oder vertiefte Auskunftspflicht begründen würde. In diesem Zusammenhang verweist die Bundesregierung auf die ständige Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts. Demnach dient das parlamentarische Fragerecht in erster Linie der parlamentarischen Kontrolle der Exekutive (vgl. BVerfG, Beschluss vom 17. Dezember 1982 – 2 BvE 3/81, BVerfGE 62, 1 ff.). Diese Kontrollfunktion umfasst jedoch nicht die Aufgabe, bereits frei zugängliche Informationen zusammenzutragen, aufzubereiten oder zu beschaffen. Die aufwendige Ermittlung oder Einschätzung öffentlich zugänglicher Daten fällt nicht in den Schutzbereich des Fragerechts. Vielmehr obliegt es den Fragestellern selbst, solche Informationen für ihre parlamentarische Arbeit zu recherchieren und auszuwerten.

1. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich Straftaten insgesamt erfasst wurden, war
 - a) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 27.504 Straftaten zum PKS-Schlüssel „----- Straftaten insgesamt“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (67,7 Prozent), syrisch (8,2 Prozent) sowie ukrainisch (3,4 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 33.671 Straftaten zum PKS-Schlüssel „----- Straftaten insgesamt“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (67,2 Prozent), syrisch (8,3 Prozent) sowie ukrainisch (3,5 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 1a bis 1c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurden insgesamt 6 972 Straftaten zum PKS-Schlüssel „----- Straftaten insgesamt“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (71,8 Prozent), syrisch (7,1 Prozent) sowie ukrainisch (3,0 Prozent) registriert. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

2. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Bereich der Straftaten insgesamt im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel „----- Straftaten insgesamt“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

3. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre an allen Straftaten insgesamt im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel „----- Straftaten insgesamt“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

4. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich Gewaltkriminalität erfasst wurden, war

- a) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden beim PKS-Schlüssel 892000 „Gewaltkriminalität“ insgesamt 7.027 Straftaten im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (64,1 Prozent), syrisch (9,6 Prozent) sowie ukrainisch (3,2 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 9 164 Straftaten zum PKS-Schlüssel 892000 „Gewaltkriminalität“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten

figsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (63,2 Prozent), syrisch (10,0 Prozent) sowie ukrainisch (3,5 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 4a bis 4c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurden insgesamt 1 810 Straftaten zum PKS-Schlüssel 892000 „Gewaltkriminalität“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (64,0 Prozent), syrisch (10,0 Prozent) sowie ukrainisch (3,7 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

5. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Bereich der Gewaltkriminalität im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 892000 „Gewaltkriminalität“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

6. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Bereich der Gewaltkriminalität im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahren zum PKS-Schlüssel 892000 „Gewaltkriminalität“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

7. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen erfasst wurden, war

- a) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden beim PKS-Schlüssel 892500 „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ insgesamt neun Straftaten im Sinne der Anfrage erfasst. Als Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (neun TV) sowie zu gleichen Teilen afghanisch, belarussisch und russisch (je ein/eine TV) registriert. Aufgrund der geringen Fallzahl erfolgt die Angabe der TV nicht in Prozent, sondern als absolute Zahl.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 14 Straftaten zum PKS-Schlüssel 892500 „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (elf TV), syrisch (zwei TV) sowie zu gleichen Teilen afghanisch, bulgarisch russisch und ukrainisch (je ein/eine TV) registriert. Aufgrund der geringen Fallzahl erfolgt die Angabe der TV nicht in Prozent, sondern als absolute Zahl.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 7a bis 7c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurden insgesamt zehn Straftaten zum PKS-Schlüssel 892500 „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (zehn TV) sowie zu gleichen Teilen bulgarisch und polnisch (je ein/eine TV) registriert. Aufgrund der geringen Fallzahl erfolgt die Angabe der TV nicht in Prozent, sondern als absolute Zahl.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

8. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 892500 „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

9. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahren im Deliktsbereich Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 892500 „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

10. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge erfasst wurden, war
- auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden beim PKS-Schlüssel 111000 „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge“ insgesamt 80 Straftaten im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (80,6 Prozent), syrisch (4,3 Prozent) sowie ukrainisch (3,2 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 132 Straftaten zum PKS-Schlüssel 111000 „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (73,9 Prozent), syrisch (9,8 Prozent) sowie ukrainisch (2,6 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 10a bis 10c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurde insgesamt eine Straftat zum PKS-Schlüssel 111000 „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als Staatsangehörigkeit des/der TV wurde griechisch registriert. Aufgrund der geringen Fallzahl erfolgt die Angabe der TV nicht in Prozent, sondern als absolute Zahl.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

11. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre beim PKS-Schlüssel 111000 „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/ShareDDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

12. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre beim PKS-Schlüssel 111000 „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

13. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich gefährliche und schwere Körperverletzung erfasst wurden, war
- a) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden beim PKS-Schlüssel 222000 „gefährliche und schwere Körperverletzung“ insgesamt 6.046 Straftaten im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (64,8 Prozent), syrisch (9,4 Prozent) sowie ukrainisch (3,3 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 7 785 Straftaten zum PKS-Schlüssel 222000 „gefährliche und schwere Körperverletzung“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (63,6 Prozent), syrisch (9,8 Prozent) sowie ukrainisch (3,6 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 13a bis 13c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurden insgesamt 1 554 Straftaten zum PKS-Schlüssel Schlüssel 222000 „gefährliche und schwere Körperverletzung“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (65,7 Prozent), syrisch (10,1 Prozent) sowie ukrainisch (3,2 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

14. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich gefährliche und schwere Körperverletzung im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre beim PKS-Schlüssel 222000 „gefährliche und schwere Körperverletzung“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

15. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich gefährliche und schwere Körperverletzung im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre beim PKS-Schlüssel 222000 „gefährliche und schwere Körperverletzung“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

16. An wie vielen Straftaten, die im Jahr 2025 in dem Deliktsbereich vorsätzliche einfache Körperverletzung erfasst wurden, war
- a) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und zugleich auf Opferseite zumindest ein Kind bis 13 Jahre als Opfer beteiligt,

In der PKS 2025 wurden beim PKS-Schlüssel 224000 „vorsätzliche einfache Körperverletzung“ insgesamt 13 320 Straftaten im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten der TV wurden deutsch (66,5 Prozent), syrisch (8,6 Prozent) sowie ukrainisch (3,8 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- b) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die minderjährig war, beteiligt,

In der PKS 2025 wurden insgesamt 15 732 Straftaten zum PKS-Schlüssel 224000 „vorsätzliche einfache Körperverletzung“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (66,2 Prozent), syrisch (8,6 Prozent) sowie ukrainisch (3,8 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

- c) auf Tatverdächtigenseite zumindest ein Tatverdächtiger ein Kind bis 13 Jahre und auf Opferseite eine Person, die nicht minderjährig war, beteiligt

(bitte zu den Fragen 16a bis 16c jeweils die drei am häufigsten registrierten Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen angeben)?

In der PKS 2025 wurden insgesamt 2 741 Straftaten zum PKS-Schlüssel 224000 „vorsätzliche einfache Körperverletzung“ im Sinne der Anfrage erfasst. Als die drei häufigsten Staatsangehörigkeiten bei TV wurden deutsch (75,3 Prozent), syrisch (6,1 Prozent) sowie ukrainisch (2,6 Prozent) registriert.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

17. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahren im Deliktsbereich vorsätzliche einfache Körperverletzung im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 224000 „vorsätzliche einfache Körperverletzung“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

18. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich vorsätzliche einfache Körperverletzung im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 224000 „vorsätzliche einfache Körperverletzung“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

19. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Diebstahl unter erschwerenden Umständen im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 4***00 „Diebstahl unter erschwerenden Umständen“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xlsx?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

20. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Diebstahl unter erschwerenden Umständen im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 4***00 „Diebstahl unter erschwerenden Umständen“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/P

olizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xls?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

21. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Diebstahl ohne erschwerende Umstände im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 3***00 „Diebstahl ohne erschwerende Umstände“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xls?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

22. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Diebstahl ohne erschwerende Umstände im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 3***00 „Diebstahl ohne erschwerende Umstände“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xls?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

23. Wie hoch ist die Anzahl der Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Sachbeschädigung im Jahr 2025?

Die Anzahl der Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 674000 „Sachbeschädigung“ für das Berichtsjahr 2025 kann der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xls?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

24. Wie hoch ist der Anteil von Tatverdächtigen bis 13 Jahre im Deliktsbereich Sachbeschädigung im Jahr 2025?

Die Daten für die Berechnung des Anteils von Tatverdächtigen unter 14 Jahre zum PKS-Schlüssel 3***00 „Diebstahl ohne erschwerende Umstände“ für das Berichtsjahr 2025 können der auf der Internetseite des BKA öffentlich verfügbaren Tabelle T20 (Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht) entnommen werden (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2025/Bund/Tatverdaechtige/BU-TV-01-T20-TV_xls.xls?__blob=publicationFile&v=2).

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung verwiesen.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.